



Helmut Qualtinger / Carl Merz

Und Ithaka wartet

Sketche

„Ihr laßt euch also von Einäugigen beherrschen? Seid ihr denn blind?“

Die Odyssee als Wiener Revue

Odysseus erzählt in Tagebuchform von seiner Irrfahrt nach dem Trojanischen Krieg – eine Parodie auf die Odyssee, durchsetzt mit Wiener Schmäh, Politik- und Kulturkritik.

Troja fällt nicht durch ein hölzernes Pferd, sondern durch die „trojanische Taube“ des Meisters Pikasses. Auf der Heimreise begegnet Odysseus absurdem Inseln und Figuren: Sirenen, die über „unpolitische Kunst“ singen, eine Psychoanalytikerin Kirke, ein zurückgetretener Polyphem samt kollektiv regierenden Brüdern, die nymphomanische Kalypso, ein Styx mit Verkehrsanbindung nach Hadersdorf-Weidlingau, und die Anti-Alphabetenhalbinsel der Rechtschreibreformer.

Schließlich kehrt er nach Ithakring zurück, wo die Presse sein Auftauchen sensationslüstern kommentiert. Penelope sitzt noch immer an ihrem unvollendeten Gewand, umgeben von vier hartnäckigen Freiern – und auch Homer selbst will noch Tantiemen kassieren.

Helmut Qualtinger

Text

(* '1928 in Wien | † 1986 ebenda)

Der Kabarettist, Schauspieler, Journalist, Schriftsteller und Rezitator Helmut Qualtinger wurde am 8. Oktober 1928 in Wien geboren. Sein Drama „Jugend vor den Schranken“ wurde 1948 in Graz uraufgeführt und endete mit einem Theaterskandal. Ab den 1950er-Jahren trat er gemeinsam mit Carl Merz, Gehard Bronner, Michael Kehlmann u. a. in fast allen Kellertheatern Wiens auf. Die Figur des Travnicek, eines primitiven, aber immer alles besserwissenden Ur-Wieners wurde dem Publikum von Qualtinger und Merz erstmals in „Glasl vor'm Aug“ (1957) vorgestellt. Vier Jahre später brachten sie „Der Herr Karl“ auf die Bühne, eine Satire auf den



typischen Durchschnittsösterreicher, eines charakterlosen Opportunisten. Gemeinsam mit Carl Merz verfasste er die Fernsehspiele „Alles gerettet“ (1963) und „Die Hinrichtung“ (1965). Nach mehr als zehn Jahren Kabarett zog sich Qualtinger von der Brettel-Bühne zurück und erlangte internationale Berühmtheit als Theater- und Filmschauspieler und als Rezitator. Helmut Qualtinger starb am 29. September 1986.